



dentavon® ist ein aldehydfreies Desinfektionsmittel auf Basis von Aktivsauerstoff für die Desinfektion von Prothetikmaterial und zahnmedizinischen Abformungen

dentavon®

Unser Plus

- umfassendes bakterizides und levurozides Wirkspektrum innerhalb von 10 Minuten
- Standzeit angesetzter Gebrauchslösung: 24 h
- gute Benetzungseigenschaften, problemlos abspülbar
- geprüfte Materialverträglichkeit und Dimensionsstabilität für Abdrücke
- gute Reinigungsleistung

Anwendungsgebiete

Zur kombinierten Desinfektion und Reinigung zahntechnischer Werkstücke und Prothetikmaterial sowie zahnmedizinische Abformungen aus Silikon, Polyether und Alginate. Durch eine besonders gute Reinigungsleistung werden Schmutz, Blut und Speichel optimal gelöst. Des Weiteren wird die Entfernung von Zahnstein vereinfacht.

Anwendungshinweise

Das Wirkstoffsystem angesetzter dentavon®-Gebrauchslösungen bleibt über eine Standzeit von 1 Arbeitstag stabil und gewährleistet somit über diesen Zeitraum die volle mikrobiologische Wirksamkeit. Lediglich bei stärkerem Schmutzeintrag sollten dentavon®-Lösungen in kürzeren Zeitabständen gewechselt werden. Die mikrobiologische Wirksamkeit von dentavon®-Gebrauchslösungen zur Abdruckdesinfektion ist in praxisnahen Modellversuchen an künstlich kontaminierten Abformkörpern aus Silikon-, Polyäther- und Alginateabformmaterialien nachgewiesen. Darüber hinaus inaktiviert dentavon® in 2%iger Lösung bei 10 minütiger Einwirkzeit Hepatitis-B-Viren und HIV. Unter hygienischen Gesichtspunkten und zur Vermeidung von Keim- und Infektionsübertragungen sollte die Desinfektion von zahnmedizinischen Abdrücken in der zahnärztlichen Praxis stets vor der Versendung an das Dentallabor erfolgen. Ist das Dentallabor unsicher, ob Abformungen desinfiziert

wurden, muss eine Desinfektion in jedem Fall nach Erhalt der Materialien aus der Praxis erfolgen.

Dosieranleitung und Anwendungshinweise:

Prothetikmaterial und Abformungen unter fließendem Wasser abspülen. 2 gestrichene Meßlöffel (40 g) dentavon® durch Einstreuen in 2 Liter lauwarmes Wasser auflösen (= 2%ige Lösung). Prothetikmaterial und Abformungen in die angesetzte Lösung geben, 10 Minuten Einwirkzeit beachten und Werkstücke anschließend erneut unter fließendem Wasser abspülen.

Noch einfacher:

Berechnen Sie mit unserem DosageCal Ihre gebrauchsfertige Lösungen einfach online und offline unter www.konzentrat-rechner-schuelke.de.

Mikrobiologische Wirksamkeit

Wirksamkeit	Konzentration	Einwirkzeit
bakterizid	2 % (20 g/l)	10 Min.
tuberkulozid	2 % (20 g/l)	10 Min.
begrenzt viruzid (inkl. HIV, HBV und HCV)	2 % (20 g/l)	10 Min.
viruzid gemäß DVV-/RKI-Leitlinie - niedrige Belastung	2 % (20 g/l)	30 Min.
viruzid - hohe Belastung	3 % (30 g/l)	15 Min.

CE 0297



Produktdaten

Zusammensetzung:
100 g dentavon® enthalten: 45 g Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat).
Kennzeichnung gem. VO (EG) Nr. 648/2004: 5 - 15 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Seife, < 5 % Phosphonat, Duftstoffe.

Chemisch-physikalische Daten

Farbe	weiß
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Form	Granulat
pH	ca. 4 / 5 g/l / 20 °C / in Wasser
Viskosität, dynamisch	Nicht anwendbar

Besondere Hinweise

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Namhafte Hersteller handelsüblicher Abformungen weisen darauf hin, dass zur Vermeidung anwendungstechnischer Probleme bei der Abdrucknahme und anschließenden Weiterverarbeitung die genauen Herstellerangaben unbedingt zu beachten sind. Dieses betrifft insbesondere das richtige Mischungsverhältnis (Abdruckpulver/Wasser) beim Anmischen, die Berücksichtigung vorgegebener Anmisch-, Verarbeitungs- und Aushärtungszeiten, die Verwendung geeigneter Abformlöffel sowie ein schnelles und blasenfreies Ausgießen der Abformung mit einem kompatiblen Gips nach erfolgter Abdrucknahme. Hierdurch wird die Qualität der Abdrücke und damit die Qualität herzustellender zahntechnischer Werkstücke maßgeblich beeinflusst. Bei der Desinfektion von Abformungen mit dentavon® sollte auf die Einhaltung der vorgegebenen Einsatzkonzentration sowie die vorgegebene 10minütige Einwirkzeit im Tauchbad besonders geachtet werden. Dose nicht über Raumtemperatur lagern und stets verschlossen halten. Das Arbeiten mit Handschuhen wird empfohlen. Die Gebrauchslösung kann auf empfindliche Textilien bleichend wirken. dentavon® eignet sich ebenfalls für den Einsatz im Ultraschallbad. Aufgrund der zu erwartenden Erwärmung der Lösung ergibt sich jedoch eine Verringerung der Standzeit auf etwa 4 - 5 Stunden.

Bestellinformation

Artikel	Lieferform	Art.-Nr.
dentavon® Dose (900 g)	4/Karton	125203

Verwandte Produkte

- dentavon® liquid
- Wannen-System 10 l
- Wannen-System 3 l
- Wannen-System 5 l



Die Schülke & Mayr GmbH ist im Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG Abs.1 und von GMP-Zertifikaten für Arzneimittel.



Ein Unternehmen der Air Liquide-Gruppe.

schülke Hauptsitz
Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Tel. +49 (0) 40 - 52100 - 0
Fax +49 (0) 40 - 52100 - 318
www.schuelke.com
mail@schuelke.com

Schülke & Mayr AG
Sihlfeldstrasse 58
8003 Zürich
Schweiz
Tel. +41 (0) 44 - 4665544
Fax +41 (0) 44 - 4665533
www.schuelke.ch
mail.ch@schuelke.com

Schülke & Mayr Ges.m.b.H.
Seidengasse 9
1070 Wien
Österreich
Tel. +43 (0) 1 - 5232501-0
Fax +43 (0) 1 - 5232501-60
www.schuelke.at
office.austria@schuelke.com

Umweltinformation

schülke stellt seine Produkte nach fortschrittlichen, sicheren und umweltschonenden Verfahren wirtschaftlich und unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards her.

Gutachten und Information

Einen Überblick zum Produkt finden Sie im Internet unter www.schuelke.com.

Für individuelle Fragen:

Customer Care

Telefon: +49 40 52100-666

E-Mail: info@schuelke.com